



"Mögest du in interessanten Zeiten leben"

Sehr geehrter Landrat Rudi Engelhard, liebe Kreistagskollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

"Mögest du in interessanten Zeiten leben" ist ein chinesischer Wunsch, dem jedoch vielmehr der Charakter einer Verwünschung oder eines Fluches zugeschrieben wird.

Beileibe möchte ich heute niemandem einen Fluch an den Hals wünschen, dennoch sind die Zeiten, die wir erleben, sicherlich interessant: Nach Jahren kontinuierlicher und konstruktiver Zusammenarbeit ist es noch mal richtig interessant geworden im Kreistag im vergangenen Jahr:

Interessante Zeiten für den Abfallwirtschaftsbetrieb, dem der Tonnentausch ungeahnte Kapriolen geschlagen hat, der aber auch nachhaltige Kostensenkungen für unsere Bürger durchsetzen konnte.

Interessante Zeiten in der Ilmtalklinik, deren Entwicklung von einem unerwartet drehenden Personalkarussell, aber auch von unternehmerischen Übernahmen und wegweisenden Investitionen geprägt war.

Interessante Zeiten im Gremium des Kreistages „ohne Kampf Abstimmungen“ und in der Verwaltung des Landkreises, die immer wieder ihre Herausforderungen gemeistert hat.

Interessante Zeiten brechen nun aber vor allem mit der ausgehenden Legislaturperiode des Kreistages an.

Einige von uns Kreisräten werden sich selbst 2008 nicht mehr zur Wahl stellen, andere werden nicht mehr zur Wahl gestellt. Und manch einen wird wohl das Schicksal ereilen, trotz Kandidatur künftig nicht mehr in diesem Gremium vertreten sein zu dürfen. Ihnen allen wünsche ich bereits heute alles Gute für die Zeit nach dem Kreistag. Möge jedem einzelnen das Positive in Erinnerung bleiben, das er im Kreistag erleben durfte, aber vor allem auch das, was er selbst bewegen konnte.

Für manche Fraktion werden seit kurzem etwas größere Tische benötigt, andere Gruppierungen haben noch nie einen ganzen Tisch gebraucht. Unsere künftigen Zeiten sollen nun beileibe nicht „verflucht interessant“ sein wie es der chinesische Spruch besagt, jedoch wünsche ich mir noch stärker ausgewogene Rahmenbedingungen für einen konstruktiven Dialog im Kreistag. Beileibe keine Kampf Abstimmungen, aber eine ausgewogene Entscheidungsbasis für einen noch erfolgreicherer Weg in die Zukunft. Erinnern darf ich an dieser Stelle besonders an unseren verstorbenen Kollegen Alois Baur, der oftmals den konstruktiven Dialog in diesem Gremium entfacht hat.

Die Kreistagsfraktion der Freien Wähler dankt allen Kreistagskollegen und den Mitarbeitern der Verwaltung für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr zum Wohl unseres Landkreises Pfaffenhofen. Wir wünschen Ihnen allen eine gesegnete Weihnachtszeit sowie ein gesundes und erfülltes Neues Jahr!